

Presseinformation

12. Juni 2015

Europa-Forum Wachau: Auch Serbiens Premier Vucic hat sein Kommen zugesagt

LH Pröll: „Wichtige Plattform des Dialogs“

Seit genau 20 Jahren veranstalten das Land Niederösterreich und das Außenministerium das Europa-Forum Wachau. Ab morgen, Samstag, bietet auch heuer wieder das Stift Göttweig für zwei Tage einen einzigartigen Rahmen für hochkarätige Referenten aus ganz Europa. So hat nun auch der Premierminister der Republik Serbien, Aleksandar Vucic, sein Kommen zugesagt. Vucic hatte im Vorjahr aufgrund der Hochwasserkatastrophe in seinem Land kurzfristig absagen müssen und wird nun in diesem Jahr am Europa-Forum teilnehmen.

„Das Europa-Forum Wachau hat sich in den vergangenen 20 Jahren zu einer wichtigen und unverzichtbaren Plattform des Dialogs entwickelt“, sagt Landeshauptmann Pröll zur bevorstehenden Veranstaltung: „Unser Ziel im Blick nach vorne ist klar: Wir wollen auch weiterhin eine aktive Rolle im europäischen Diskurs spielen.“

Das Generalthema des diesjährigen Europa-Forums lautet: „Stößt Europa an seine Grenzen? Zur Rolle Europas in der Welt.“ Am morgigen Samstag sind als Redner neben Landeshauptmann Pröll auch der ungarische Außenminister Dr. Peter Szijjarto, der Journalist und Herausgeber Armin Thurnher, der Vorsitzende der EVP-Fraktion im Europäischen Parlament DI Manfred Weber, der erste stellvertretende Premierminister und Minister für Finanzen der Tschechischen Republik, Ing. Andrej Babis, der österreichische Außenminister Sebastian Kurz und die Präsidentin des Europa-Forums Wachau, Landesrätin Mag. Barbara Schwarz, vorgesehen. Weiters wird im Rahmen der Plenarveranstaltung heuer erstmals der vom Bundesminister für Europa, Integration und Äußeres initiierte Europa-Staatspreis verliehen. Mit diesem Preis wird Bundesminister Kurz in drei Kategorien - Zivilgesellschaft, Berichterstattung und Jugend - außergewöhnliches Engagement von Bürgerinnen und Bürgern sowie Organisationen zur Förderung des Europa-Bewusstseins und Europaverständnisses auszeichnen. Im Anschluss an die Referate der Ehrengäste werden sich Arbeitskreise mit europapolitischen Themen auseinandersetzen.

Die Plenarveranstaltung am Sonntag beginnt mit der Präsentation der Resumés



Presseinformation

der Arbeitskreise, danach folgen Referate von Landeshauptmann Pröll, EU-Kommissar Dr. Johannes Hahn, der georgischen Verteidigungsministerin Mag. Tinatin Khidasheli, dem serbischen Premierminister Aleksandar Vucic und Vizekanzler Dr. Reinhold Mitterlehner.